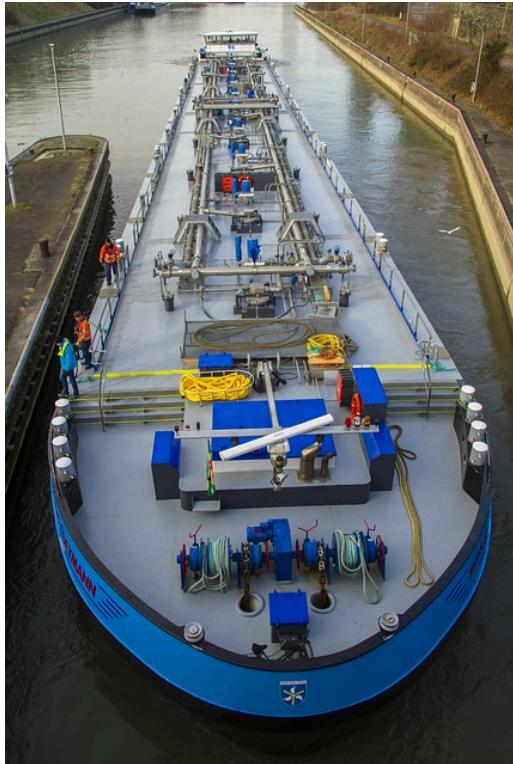




ZBI-Newsletter

Sofern dieser Newsletter an Sie weitergeleitet wurde, können sie ihn natürlich gerne auch selbst bestellen: [Newsletter abonnieren.](#)



ZBI fordert Ausbau der Wasserstraßeninfrastruktur

Wasserstraßen sind aus der Sicht des ZBI ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrsinfrastruktur in Deutschland. Neben einer ausreichenden Personalausstattung in den einzelnen Bereichen ist nach Auffassung des ZBI eine verlässliche und konstante Bereitstellung von Haushaltsmitteln zwingend erforderlich. Daher fordert der ZBI, das „Sondervermögen Infrastruktur“ sollte auch für die notwendigen Investitionen für die Wasserstraßeninfrastruktur eingesetzt werden.

[weiterlesen](#)



Mehr Sicherheit, differenzierter Geodatenzugang

Der Verband Deutscher Vermessungsingenieure (VDV) e. V. begrüßt das Ziel des Kritis-Dachgesetzes, die Resilienz kritischer Infrastrukturen in Deutschland zu stärken. Auch wenn das Gesetz den Zugang zu Geodaten nicht unmittelbar regelt, entfaltet es mittelbare Wirkung auf den Umgang mit sicherheitsrelevanten raumbezogenen Informationen.

[weiterlesen](#)



Modellregionen für autonomes und vernetztes Fahren

Wann die Bundesregierung Modellregionen für autonomes und vernetztes Fahren festlegen und in Betrieb setzen wird, möchte die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wissen. In der dazu vorgelegten Kleinen Anfrage erkundigen sich die Abgeordneten zudem, nach welchen Kriterien mögliche Modellregionen ausgewählt werden sollen und wie diese Kriterien erarbeitet werden.

[weiterlesen](#)



RailHub Finder: Digitale Infrastrukturvisualisierung

Mit dem „RailHub Finder“ ist ab sofort ein neues kostenfreies Kartenmodul verfügbar, das erstmals die Möglichkeit bietet, Verkehrsknotenpunkte und Infrastrukturinformationen europaweit digital und interaktiv zu erkunden.

Entwickelt mit der Unterstützung des Thüringer Ministeriums für Digitales und Infrastruktur (TMDI), ist der „RailHub Finder“ die erste Anwendung, die auf Basis des Masterportals in einem europaweiten Kontext umgesetzt wurde.

[weiterlesen](#)



MINT Zukunft schaffen: strategisches Engagement für Fachkräfte und Innovation

Die bundesweite Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ stärkt seit Jahren gezielt die MINT-Bildung in Deutschland. Im Fokus stehen die frühzeitige Begeisterung junger Menschen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) sowie die nachhaltige Weiterentwicklung von Schulen und weiteren Bildungseinrichtungen. Die inhaltliche Ausrichtung und Qualität der Initiative werden durch eine fachlich breit aufgestellte Jury begleitet. Zu ihren Mitgliedern zählt Dr. Heinz Leymann, Vizepräsident des ZBI. [weiterlesen](#)



Investitionsbedarf Küsten- und Hochwasserschutz

Der Investitionsbedarf in den Küsten- und Hochwasserschutz ist Thema einer Kleinen Anfrage der Grünen-Fraktion. Infolge der Klimakrise stünden die Hochwasserschutzanlagen vor wachsenden Herausforderungen, denn aufgrund der Klimakrise steige der Meeresspiegel immer weiter an.

[weiterlesen](#)



Küstenschutzstrategien

Unter dem Leitthema "Küstenschutzstrategien zur Anpassung an den Klimawandel" gibt es am 24. April in Dangast den nächsten BWK Küstentag. Die norddeutschen BWK-Landesverbände wollen damit dazu beitragen, das Küsteningenieurwesen im Bewusstsein von Politik, Bevölkerung und Fachwelt zu stärken.

[weiterlesen](#)



Was 2026 für Planungsbüros wichtig wird

Das Jahr 2026 bringt für Architektur- und Ingenieurbüros einige Neuerungen in Vergaberecht, Bau- und Planungsrecht, Arbeitsrecht sowie bei Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Der Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure (BDB) hat relevante Informationen dazu auf seiner Webseite zusammengefasst.

[weiterlesen](#)



Mentoringprogramm

Für engagierte Ingenieurinnen: Das Mentoring-Programm des VDEI-Frauennetzwerks geht in die dritte Runde. Ziel ist es, eine unterstützende Plattform für berufliche Weiterentwicklung, Erfahrungsaustausch und Netzwerk- aufbau zu schaffen. Über einen Steckbrief können sich sowohl Mentees als auch Mentorinnen bewerben. Die Abgabefrist für die Steckbriefe endet am 28.03.2026.

[weiterlesen](#)



Technischen Dienst zukunftsfähig aufstellen

Der Interessenverband des technischen Dienstes in der Bundeswehr(IGBI) hat ein umfassendes Konzept zur nachhaltigen Verbesserung der Personalsituation im technischen Dienst der Bundeswehrverwaltung vorgelegt. Angesichts Fachkräftemangels, demografischen Wandels und wachsender Anforderungen zeigt das Papier konkrete Lösungen auf – von moderner Personalgewinnung über durchlässigere Laufbahnen bis hin zu fairer Vergütung und langfristiger Personalbindung.

[weiterlesen](#)



Bürokratieabbau geplant

Der Unternehmen sollen von Vorschriften und Berichtspflichten entlastet werden, auch um die Leistungsfähigkeit staatlicher Stellen zu erhöhen. Das ist Ziel des Gesetzentwurfs der Bundesregierung zum Bürokratierückbau

[weiterlesen](#)



Rita Süßmuth verstorben

Die frühere Bundestagspräsidentin und langjährige CDU-Politikerin Rita Süßmuth ist am 2. Februar im Alter von 88 Jahren gestorben. Als Trägerin des [Goldenen Lots](#) und profiliertes Mitglied unserer Gesellschaft prägte sie über Jahrzehnte Politik und öffentlichen Diskurs – stets engagiert für parlamentarische Stärke, Gleichberechtigung, Integration und eine offene, pluralistische Gesellschaft. Der ZBI nimmt mit großer Bestürzung Abschied und bewahrt ihr Wirken in ehrender Erinnerung.

[weiterlesen](#)



Zentralverband der Ingenieurvereine (ZBI) e.V.

Christinenstr. 79, 44575 Castrop-Rauxel

Diese E-Mail wurde gesendet an: {{ contact.EMAIL }}

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich für unseren Newsletter angemeldet haben. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier abbestellen](#).

Sofern dieser Newsletter an Sie weitergeleitet wurde, können Sie ihn natürlich gerne auch selbst bestellen: [Newsletter abonnieren](#)

